

Germany-Kiel: Construction work for pipelines, communication and power lines

OJ S 78/2019 19/04/2019

Contract notice – utilities

Works

Legal Basis:

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Seehafen Kiel GmbH & Co. KG

Postal address: Schwedenkai 1

Town: Kiel

NUTS code: DEF02 Kiel, Kreisfreie Stadt

Postal code: 24103

Country: Germany

Contact person: Abteilung Technik

E-mail: tconradt@portofkiel.com

Telephone: +49 43198220

Fax: +49 4319822177

Internet address(es):

Main address: www.portofkiel.com

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://abruf.bi-medien.de/D435774015>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <http://www.bi-medien.de>

I.6. Main activity

Port-related activities

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Tiefbauarbeiten und Leerrohrverlegung

II.1.2. Main CPV code

45231000 Construction work for pipelines, communication and power lines

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Die Seehafen Kiel GmbH & Co. KG beabsichtigt die Errichtung der elektrotechnischen Infrastruktur einer Landstromversorgung für Fährschiffe am Schwedenkai (SWK), sowie für Kreuzfahrtschiffe am Ostseekai (OSK) in Kiel. Die Tiefbauarbeiten und die Leerrohrverlegung werden hiermit ausgeschrieben.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45231100 General construction work for pipelines, 45231110 Pipelaying construction work

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEF02 Kiel, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Ostseekai 1 und Schwedenkai 1 24103 Kiel

II.2.4. Description of the procurement

Vorgesehen ist die Verlegung von ca. 2 450 m Leerrohr bis DN150 auf einer Gesamtlänge von 600 m.

Erdarbeiten in Form von Rohrgräben und Einzelbaugruben sind auszuführen.

Weiterhin sind die vorhandenen Bestandsleitungen durch eine Kamera-Inspektion zu erfassen und inspizieren.

Die Arbeiten sind in befestigten Oberflächen (Pflaster) des Hafengeländes auszuführen.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/07/2019 End: 20/12/2019

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: yes

Identification of the project: Förderung beantragt, aber noch ohne Bescheid. Connecting Europe Facility (CEF) for Transport 2019 1 AP TRANSPORT Trans-European Transport Network (TEN-T) proposal no.: 28492656

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Die Eignung ist durch Eintragung in die Liste einer Präqualifikationsstelle oder Eigenerklärungen gem. Formblatt

— Eigenerklärungen zur Eignung- nachzuweisen. Zugelassene Präqualifikationsstellen: PQ VOB gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt -

Eigenerklärung zur Eignung- angegebenen Bescheinigungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt -Eigenerklärung zur Eignung- auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt Eigenerklärung zur Eignung ist erhältlich: wird mit den Vergabeunterlagen ausgegeben.

Als Eigenerklärung vorzulegen:

- Angaben zur Eintragung im Berufsregister des Sitzes oder Wohnsitzes des Unternehmens,
- Angaben, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet/die Eröffnung beantragt/mangels Masse abgelehnt/ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde oder ob sich das Unternehmen in Liquidation befindet,
- Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt,
- Angaben, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt ist,
- Angabe, dass sich das Unternehmen bei der Berufsgenossenschaft angemeldet hat.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Allgemeine Hinweise und Angaben zur Nachweiserbringung - siehe III.1.1). Als

Eigenerklärung vorzulegen:

- Angaben z. Umsatz i.d. letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, Bauleistungen u. a. Leistungen Betreffend, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss d. Anteils bei gemeinsam m. anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen,
- Angaben über die Ausführung von Leistungen in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind,
- Angabe der Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte, gegliedert nach Lohngruppen mit gesondert ausgewiesenem technischen Leitungspersonal.

III.1.6. Deposits and guarantees required

Sicherheitsleistungen nach §17 VOB/B.

5 v.H. der Auftragssumme als Sicherheit für die Vertragserfüllung,

3 v.H. der Auftragssumme als Sicherheit für Mängelansprüche.

Die Sicherheit für die Vertragserfüllung wird durch die Sicherheit für Mängelansprüche abgelöst. Näheres ergibt sich aus den Vergabeunterlagen.

III.1.7. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Es gelten die Zahlungsbedingungen von §16 VOB/B in der Fassung vom 31. Juli 2009, zuletzt geändert durch Bekanntmachung vom 7.1.2016. Näheres ergibt sich aus den Vergabeunterlagen.

III.1.8. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Alle Mitglieder der Bietergemeinschaft haben eine Erklärung abzugeben, dass sie gesamtschuldnerisch haften.

Weiterhin ist durch die Bietergemeinschaft ein bevollmächtigter Vertreter zu benennen.

Näheres ergibt sich aus den Vergabeunterlagen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 21/05/2019 Local time: 14:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 28/06/2019

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 21/05/2019 Local time: 14:00

Place:

Seehafen Kiel GmbH & Co. KG

Schwedenkai 1

24103 Kiel

Information about authorised persons and opening procedure: Es sind nur elektronische Angebote zugelassen, die vor Ablauf der Angebotsfrist vollständig eingegangen sind. Der Submissionstermin wird unverzüglich nach Ablauf der Angebotsfrist durch die Vergabestelle stattfinden. Bieter sind zur Angebotsöffnung nicht zugelassen.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Die Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt.

Informationen zum Abruf der Vergabeunterlagen: siehe I.3 - Kommunikation.

Kommunikation:

Anfragen zum Verfahren können elektronisch über die B_I eVergabe (www.bi-medien.de) oder an die unter I.3)

Genannte Adresse gestellt werden.

Angebotsabgabe:

Angebote können abgegeben werden:

— elektronisch mit Signatur,

— elektronisch in Textform.

Schriftliche Angebote sind nicht zugelassen!

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform ist der Bieter und die zur Vertretung des Bieters berechnigte natürliche Person zu benennen, bei elektronischer Angebotsübermittlung mit Signatur ist das Angebot mit der geforderten Signatur zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die B_I eVergabe (www.bi-medien.de) zu übermitteln.

Zugang zur elektronischen Kommunikation bzw. Angebotsabgabe als registrierter Nutzer der B_I eVergabe über den Menüpunkt – Meine Vergaben – unter dem B_I code D435774015 im Bereich – Mitteilungen – bzw. – Angebot.

Bieterfirmen haben die Möglichkeit sich kostenfrei für den B_I Bieterassistent light zu registrieren und somit ohne weitere Kosten ein Angebot abzugeben.

Informationen zu den Registrierungsmöglichkeiten sind zu finden unter: <https://www.bi-medien.de/bi-medien/produkte/de-bimedien-produkte.bi>.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Schleswig- Holstein beim Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr

Postal address: Düsternbrooker Weg 94

Town: Kiel

Postal code: 24105

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@wiwi-landsh.de

Telephone: +49 431988-4640

Fax: +49 431988-4702

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

„1) § 134 Absatz 2 GWB, Informations- und Wartepflicht: Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung

Der Information nach Absatz 1 geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf zehn Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an;

2) § 160 Absatz 3 GWB, Einleitung, Antrag: Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1) der Antragsteller den geltend Gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,

- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.“

VI.5. Date of dispatch of this notice

16/04/2019